

Sprachen.Vielfalt fördern

Jahrestagung der Lehrerinnen und Lehrer für Erstsprachenunterricht in Österreich

29. und 30. November 2024, Wien

Der Erstsprachenunterricht (ESU) leistet einen wesentlichen Beitrag im Rahmen eines Gesamtkonzepts mehrsprachlicher Bildung an Schulen. Die Veranstaltung dient dem pädagogischen und fachlichen Austausch und widmet sich aktuellen Entwicklungen im ESU mit Blick auf die neuen Lehrpläne. Themenschwerpunkte im Rahmen von Referaten, Workshops und Gesprächskreisen: Methodik/Didaktik, Organisationsformen, Lehr-/Lernmaterialien, Rolle des ESU in einem Gesamtkonzept sprachlicher Bildung.

Programmteil 1

Freitag, 29.11.2024, 14.00 – 19.30 Uhr, BMBWF, Festsaal, Freyung 1, 1010 Wien

Programmteil 2

Samstag, 30.11.2024, 09.00 – 13.00 Uhr, PH Wien Grenzackerstraße 18, 1100 Wien
Seminarraum: Haus 4, Raumnummer 4.2.048

Zielgruppen:

- Lehrpersonen im Erstsprachenunterricht
- Schulleitungen
- Tätige in der Pädagoginnen- und Pädagogenbildung in Schulen, Hochschulen u.a.
Bildungseinrichtungen, Bildungsdirektionen, BMBWF mit Schwerpunkt Erstsprachenunterricht bzw. Sprachliche Bildung in der Schulentwicklung

Themen und Fragestellungen:

- Rollen, Funktionen und Formate des Erstsprachenunterrichts
- Methodik/Didaktik: Erstsprachenunterricht auf Basis der neuen Lehrpläne gestalten

Ziele:

- Impulse für die Weiterentwicklung des ESU in Österreich:
 - Förderung des bundesweiten Austauschs und der Zusammenarbeit von Lehrpersonen des ESU
 - Förderung der Sprachenvielfalt und des Erstsprachenunterrichts in Schulen und Hochschulen
 - Förderung einer mehrsprachlichen Bildung in mehrsprachigen Schulen und Hochschulen

Kontakt: dagmar.gilly@phst.at

HINWEIS: Mit der Teilnahme an der Veranstaltung geben Sie gleichzeitig die Zustimmung, dass die getätigten Foto-, Ton- und Videoaufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit des BMBWF und des BIMM verwendet werden dürfen.

Programm

Freitag, 29. November 2024	
ORT: BMBWF, Festsaal, Freyung 1, 1010 Wien	
14:00 – 14:15	Musikbeitrag JoHo-KIDS Begleitung: Cezmi Halkali und Emra Duvnjak, Volksschule Johann Hoffmann-Platz, 1120 Wien
14:15 – 14:30	Begrüßung und aktuelle Entwicklungen im Erstsprachenunterricht Catherine Danielopol-Hofer und Daniela Gronold, BMBWF, Abt. I/1 Sprachliche Bildung und Minderheitenschulwesen
14:30 – 14:40	Schülerinnen am Wort Sag's multi 2023/24: Mitbestimmen, mitgestalten – Meine Stimme, mein Tun Zeren Ekinci: Meine Sprachen, meine Stärke, meine Welt
14:40 – 15:00	Blitzlichter Aktuelle Entwicklungen zum Erstsprachenunterricht im Kontext eines Gesamtkonzepts zur Sprachlichen Bildung in der Schule Dagmar Gilly & Barbara Schrammel, PH Steiermark/BIMM
15:00 – 15:20	Impulsvortrag Erstsprachenunterricht im Rahmen eines Gesamtkonzepts zur Sprachlichen Bildung in der Schule Lisa Fast-Hertlein & Barbara Schrammel (PH Steiermark/BIMM)
15:20 – 15:40	Schülerinnen am Wort Sag's multi 2023/24: Mitbestimmen, mitgestalten – Meine Stimme, mein Tun Jana Adamovic: Wir - unser(e) Leben, unsere Vielfalt, unsere Zukunft Ausblick auf Sag's multi 2024/25 „Bewegt euch!“ Michaela Mild, ORF
15:40 – 16:15	Kaffeepause
16:15 – 16:45	Schulleitungen am Wort Filmbeitrag zur Sprachenbildung am Schulstandort WMS Kauergasse & Gespräch Marion Serdaroglu-Ramsmeier, Schulleitung
16:45 – 17:30	Im Gespräch Rollen, Funktionen, Formate des Erstsprachenunterrichts in einem Gesamtkonzept zur Sprachlichen Bildung Lehrpersonen, Schulleitungen, Verantwortliche an Bildungsdirektionen und Lehrende an Pädagogischen Hochschulen
17:30 – 17:40	Pause

17:40 – 18:30	Fachvortrag Schreibkompetenzen aufbauen – Einblick in die Genredidaktik Erkan Gürsoy, Universität Duisburg-Essen
ab 18:30	Austausch & Vernetzung (Imbiss)

Samstag, 30. November 2024 ORT: Pädagogische Hochschule Wien, Grenzackerstraße 18, 1100 Wien; Seminarraum: Haus 4, Raum 4.2.048	
09:00 – 09:30	Begrüßung und Blitzlichter Rückschau auf Tag 1 & aktuelle Initiativen in den Bundesländern
09:30 – 10:30	Workshop zum Fachvortrag Schreibkompetenzen aufbauen – Einblick in die Genredidaktik Erkan Gürsoy, Universität Duisburg-Essen Workshop zur Differenzierung im ESU Kreatives Schreiben und Differenzierung im Erstsprachenunterricht Veronika Rezić, Institut für Slawistik, Universität Wien
10:30 – 11:00	Pause
11:00 – 12:00	Workshop 1 TRIO plus: Arbeit mit dem vielsprachigen Leseheft Rainer Hawlik, PH Wien Workshop 2 Lernaufgaben für den Erstsprachenunterricht BIMM Arbeitsgruppe: Daniella Ringhofer, Blaženka Perkovic, Lisa Fast-Hertlein Workshop 3 Unterrichtsmaterialien für den Erstsprachenunterricht Cezmi Halkali und Emra Duvnjak, Volksschule Johann Hoffmann-Platz, 1120 Wien
12:00 – 12:10	Abschluss der Tagung und Ausblick auf die Zusammenarbeit im SJ 2024/25
12:10 – 13:00	Arbeit in zwei Gruppen 1. Austausch und Materialbörse zum Erstsprachenunterricht für Lehrpersonen Moderation: Rainer Hawlik 2. Vorbereitung: Austauschtreffen Ansprechpersonen an Bildungsdirektionen und Pädagogischen Hochschulen (12.12.2024) Moderation: Dagmar Gilly und Barbara Schrammel

Abstracts

Schreibkompetenzen aufbauen - Einblick in die Genredidaktik

Vortrag & Workshop

Erkan Gürsoy

Im Vortrag werden schreibdidaktische Konzepte vorgestellt und mit Blick auf Schüler*innen in Folgegenerationen Überlegungen diskutiert, wie im sogenannten Erstsprachenunterricht (ESU) das Schreiben motivierend aufgebaut werden kann. Hierzu wird insbesondere ein Lehr-/Lernzyklus vorgestellt, mit dem themenorientiert und prozessbegleitend das Schreiben (und Lesen) von literarischen und nicht-literarischen Texten erarbeitet werden kann.

Im Workshop werden die Inhalte des Impulsvortrags praxisorientiert vertieft und Ideen zur (Weiter-)Entwicklung von Materialien erarbeitet.

Erkan Gürsoy ist seit 2024 Geschäftsführer im Institut für fachorientierte Sprachbildung und Mehrsprachigkeit (IfSM) an der Universität Duisburg-Essen. Zuvor leitete er das Modellprojekt ProDaZ von 2016 bis 2023 an derselben Universität, das von der Stiftung Mercator gefördert wurde. Seine Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind mehrsprachigkeitsorientierte Sprachbildung, Spracherhaltsdidaktik/-pädagogik und mehrsprachiges Schreiben.

Kreatives Schreiben und Differenzierung im Erstsprachenunterricht

Workshop

Veronika Rezić

Veronika Rezić ist seit 2008 an verschiedenen Universitäten (Graz, Leoben, Wien) tätig und seit 2021 an unterschiedlichen Schulen im Rahmen des Erstsprachenunterrichts und DaZ. Zusätzlich ist sie die Außenrevisorin der standardisierten kompetenzorientierten Diplom- oder Reifeprüfung (SRDP) für die Unterrichtssprache Kroatisch. Ihre Schwerpunkte sind Sprachvermittlung, Lehrwerkanalyse, Mehrsprachigkeit im Sprachunterricht, Erstsprachenunterricht, reflektiertes Lernen und Literatur im Sprachunterricht sowie Mediendidaktik.

Workshop 1: TRIO plus: Arbeit mit dem vielsprachigen Leseheft

Rainer Hawlik

Rainer Hawlik, Lehrer*innenbildner an der Pädagogischen Hochschule Wien, zuvor Volksschullehrer in Wien-Leopoldstadt. Lehrgangleiter in der Weiterbildung für Pädagog*innen, z.B. für „Erstsprachenunterricht: Sprachen unterrichten im Kontext von Migration“ (national) und „Handlungsfeld Mehrsprachigkeit in der Elementar- und Primarstufe“ (regional).

Workshop 2: Lernaufgaben für den Erstsprachenunterricht

Daniella Ringhofer, Blaženka Perkovic, Lisa Fast-Hertlein

In diesem Workshop widmen wir uns dem Thema Lernaufgaben für den Erstsprachenunterricht in der Primarstufe und Sekundarstufe 1. Anhand praxisorientierter Beispiele entwickeln die Teilnehmer*innen ein vertieftes Verständnis dafür, wie Lernaufgaben wirkungsvoll die Sprachentwicklung fördern und dabei die Vorgaben des Lehrplans für ESU umsetzen. Ziel ist es, didaktische Ansätze zu vermitteln, die den Lernprozess nachhaltig unterstützen und gezielt auf die individuellen Bedürfnisse der Schüler*innen eingehen.

Blaženka Perković, ESU Lehrerin in Graz, Lehramtstudium der Kroatistik in Kroatien, unterrichtet mit Leidenschaft und Kompetenz seit 1996 in verschiedenen Settings und Altersstufen. Zusatzausbildungen: Lehrgänge „Frühe sprachliche Förderung“ und „Sprachbewusster Unterricht“ und zahlreiche Fortbildungen im Bereich Mehrsprachigkeit und Sprachliche Bildung.

Daniella Ringhofer hat Deutsch und Portugiesisch auf Lehramt an der Universität Rio de Janeiro studiert, ihrer Geburtsstadt, wo sie auch viele Jahre an internationalen Schulen unterrichtete. Seit 2010 ist sie als Lehrperson für das Fach Portugiesisch als Erstsprache an der AHS in Wien und als Projektmitarbeiterin bei BIMM tätig. Als Doktorandin an der Universität Wien widmet sie sich der Dokumentation von Kenntnissen und Lernfortschritten von ESU-Schüler*innen in den Sekundarstufen.

Lisa Fast-Hertlein ist Entwicklerin der Webseite www.dazunterricht.at, Mitautorin der neuen Lehrpläne für DaZ und Erstsprachenunterricht, Entwicklerin der USB DaZ-Begleitmaterialien BIFIE und der USB DaZ-Schulungsunterlagen (BIMM). Sie ist in der Fort- und Weiterbildung im Bereich Deutsch als Zweitsprache an verschiedenen Pädagogischen Hochschulen tätig. Professorin an der PH Steiermark, Leiterin der Kompetenzstelle DaZ am BIMM.

Workshop 3: Unterrichtsmaterialien für den Erstsprachenunterricht

Emra Duvnjak und Cezmi Halkali

In diesem Workshop werden praxisorientierte Unterrichtsmaterialien für den Erstsprachenunterricht vorgestellt, die sowohl in integrativer Form als auch in Kursform eingesetzt werden können. Die Materialien sind vielseitig und lassen sich mit einfachen Methoden effektiv im Klassenzimmer, im Schulgang und auch im Freien verwenden.

Emra Duvnjak ist Erstsprachenlehrerin für Bosnisch/Kroatisch/Serbisch (BKS), Volksschule Johann-Hoffmann-Platz, Schwerpunkt: Darstellendes Lernen

Cezmi Halkali ist Erstsprachenlehrer für Türkisch, Volksschule Johann-Hoffmann-Platz, Schwerpunkt: Musikalisches Lernen

Austausch und Materialbörse zum Erstsprachenunterricht

Moderation: Rainer Hawlik

Im Rahmen einer Materialbörse stellen die Teilnehmer*innen einander im kollegialen Austausch gelungene Unterrichtsmodelle, Sequenzen und Unterrichtsmaterialien zum Erstsprachenunterricht (Primarstufe, Sekundarstufe I) vor und diskutieren ihre Unterrichtshandlungen.

Der Austausch im Rahmen der Fortbildung lebt von Ihrer Initiative als Lehrer*in für den Erstsprachenunterricht:

Hinweis:

Bringen Sie gerne Unterrichtsmodelle, Sequenzen und Unterrichtsmaterialien zu dieser Fortbildung mit und geben Sie sich gegenseitig Feedback!